

Welterbestadt Quedlinburg

Der Oberbürgermeister



Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV-StRQ/034/23

öffentlich

Beschlussvorlage Jubiläen der Welterbestadt 2024

Erstellungsdatum: 07.07.2023

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

03.08.2023	Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss der Welterbestadt Quedlinburg	Vorberatung
09.08.2023	Haupt- und Finanzausschuss der Welterbestadt Quedlinburg	Vorberatung
24.08.2023	Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg	Entscheidung

Beschluss:

1. Die Welterbestadt Quedlinburg wird im Jahr 2024 die drei Jubiläen – 300 Jahre Klopstock, 30 Jahre Kulturkirche und 30 Jahre Welterbetitel – unter aktiver Einbeziehung der Bürgerschaft mit einem attraktiven Programm würdig begehen.
2. Der Stadtrat stimmt dem vorgestellten Konzept für die drei Jubiläen zu.
3. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, auf Grundlage dieses Konzeptes die weitere Vorbereitung und die Umsetzung vorzunehmen.
4. Im Haushaltsplan 2024 sind die entsprechenden Mittel dafür zu veranschlagen.
5. Die Verwaltung wird beauftragt durch Sponsoringakquise und der Beantragung von Fördermitteln den finanziellen Eigenanteil der Welterbestadt Quedlinburg auf ein Minimum zu reduzieren.
6. Der Oberbürgermeister wird dem Stadtrat in regelmäßigen Abständen über den Sachstand der Vorbereitungen berichten.

Erarbeitet durch:	Bethge, Steffi	gez. 07.07.23	Bethge
Erforderliche Mitzeichnungen:	1 Finanzen, Bildung, Jugend und Sport, stellv. Oberbürgermeisterin 3 Bauen, Stadtentwicklung und Welterbemanagement 4.0.1 Kulturförderung 4.4 Museen und Archiv	gez. Frommert gez. 14.07.2023 gez. 07.07.23 gez. 12.07.23	18/07/23 i. V. Löw Bethge Siebrecht
Verantwortlicher Fachbereich:	4 Interner Service, Museen und Kultur	gez. Goldbeck	10.07.2023
Oberbürgermeister	Frank Ruch	gez. i. V. Frommert	18/07/23

Sachverhalt:

Im Jahr 2024 jähren sich für die Welterbestadt Quedlinburg drei besondere Ereignisse: der 300. Geburtstag des Quedlinburger Dichters Friedrich Gottlieb Klopstock, 30 Jahre Kulturkirche St. Blasii und 30 Jahre Welterbetitel für die Stadt Quedlinburg. Diese drei Jubiläen sollen im kommenden Jahr gebührend gefeiert werden.

Am 02.07.2024 jährt sich der Geburtstag des Dichters Friedrich Gottlieb Klopstock zum 300. Mal. Klopstock wurde in Quedlinburg am Schlossberg 12 geboren und ist der berühmteste Sohn der Stadt. Gemeinsam mit dem Klopstockverein plant die Welterbestadt Quedlinburg das Klopstock-Jubiläumsjahr-2024, das mit einem breiten Veranstaltungsspektrum den berühmten Dichter entsprechend seiner literarischen Bedeutung in seiner Geburtsstadt würdigen soll. Dabei übernehmen die Städtischen Museen schwerpunktmäßig die Planung und Bewerbung von Projekten und Veranstaltungen, die über das gesamte Jahr 2024 verteilt stattfinden. Der Klopstock e. V. plant die Veranstaltungen in der Geburtstagswoche (02.07.2024 bis 07.07.24).

Die Kulturkirche St. Blasii mit ihrer unmittelbar am Markt befindlichen Lage ist ein wichtiger Anlaufpunkt für Touristen und zugleich hat sich diese in den vergangenen Jahren zu einem wesentlichen Ort für örtliche und regionale Kulturschaffende entwickelt. 1991 wurde die Kirche per Vertrag von der evangelischen Kirchengemeinde St. Blasii-Benedikti der Stadt für eine kulturelle Nutzung übertragen und ist ab 1992 mit der Unterstützung der Deutschen Stiftung Denkmalschutz durch umfangreiche Instandsetzungs- und Restaurierungsarbeiten wiederhergestellt worden. Seit 1994 ist die Kirche als Kulturkirche wieder für die Öffentlichkeit zugänglich. Neben der Öffnung der Kirche für Besucherinnen und Besucher finden heute dort diverse kulturelle Veranstaltungen statt. Im Zeitraum vom 1. Juli bis zum 31. Juli 2024 soll mit einem Monat der Kulturkirche das 30jährige Bestehen gefeiert werden. Ziel ist es, den Raum als Kulturort für verschiedenste Richtungen erfahrbar zu machen und mit möglichst vielen örtlichen und regionalen Kulturschaffenden den Bürgerinnen und Bürgern sowie Gästen die lebendige Kulturszene der Welterbestadt zu präsentieren.

Seit dem 17. Dezember 1994 steht Quedlinburg auf der Liste des Weltkulturerbes. Der Quedlinburger Stiftsberg mit Stiftskirche und Schloss, das Westendorf, die Altstadt und die Neustadt, der Münzenberg sowie St. Wiperti wurden durch die UNESCO zum universellen Erbe der Menschheit erklärt. Der außergewöhnliche Wert der Welterbestadt Quedlinburg fußt in ihrer besonderen Bedeutung als einflussreiche Stätte deutscher Geschichte sowie auch als herausragendes Denkmal der Stadtbaugeschichte. Am 17. Dezember 2024 jährt sich dieses besondere Ereignis zum 30. Mal und wird innerhalb der regulären städtischen Festivitäten gewürdigt, so z. B. beim Welterbetag im Rahmen des Stadtfestes, zum Tag des offenen Denkmals und zum Tag der Städtebauförderung, oder auch bei Vorträgen an der Kreisvolkshochschule. Dieses besondere Ereignis soll mit einem Festakt am 17. Dezember 2024 abgerundet werden. Im Nordharzer Städtebundtheater soll es einen Empfang und ein Rückblick auf die letzten 30 Jahre mit verschiedenen Rednerinnen und Rednern, Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern sowie Gästen aus allen politischen und gesellschaftlichen Bereichen geben. Die Harzer Sinfoniker begleiten das Programm musikalisch. Eine Veranstaltungsübersicht ist in Anlage 1 enthalten.

Die Jubiläen und die geplanten Veranstaltungen sollen von den folgenden Grundprinzipien geleitet werden:

- vielfältige Einbindung von Vereinen, Kulturschaffenden, Wissenschaftlern sowie Studierenden und Institutionen (Vorbereitung und Durchführung)
- Stärkung der Identifikation durch Mitwirkung und Ausgestaltung der Jubiläen

- Verdeutlichung der Stärken der Welterbestadt mit positiver Auswirkung auf die Entwicklung des Stadtimages (Bewahrung der touristischen Attraktivität)
- Hervorheben des regional kulturellen, künstlerischen und wissenschaftlichen Potenzials (Förderung des interdisziplinären Austausches)

Die Gesamtverantwortung für die drei Jubiläen liegt bei der Welterbestadt Quedlinburg. Die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH unterstützt mit einem nationalen und internationalen Marketing.

Zur Minimierung der finanziellen Eigenmittel für die Welterbestadt Quedlinburg werden verschiedene Anträge auf Förderungen gestellt, so beim Landesverwaltungsamt und bei der Stiftung der Kreissparkasse Quedlinburg. Darüber hinaus wird eine Sponsorenakquise betrieben.

In der Anlage sind die Grundzüge der Planung und die Kostenkalkulation dargestellt (Anlage 2 und 3). In den Sitzungen der vorberatenden Ausschüsse sowie in der Stadtratssitzung am 24.08.2023 wird dazu weiter ausgeführt.

Der Stadtrat wird gebeten, mit dieser Vorlage einen Grundsatzbeschluss zu den drei Jubiläen zu fassen, um die Verwaltung in die Lage zu versetzen, die Vorbereitungen für die Begehung dieser 2024 voranzutreiben.

